

Der Ortsvorsteher

Protokoll

7. Sitzung des Ortsbeirates Lichterfelde

Sitzungstermin: Donnerstag, 20.02.2025

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Status: öffentlich / nicht öffentlich

Anlass: Ortsbeiratssitzung

Raum, Ort: Depot der Freiwilligen Feuerwehr Lichterfelde, Steinfurter Str. 14,
16244 Schorfheide OT Lichterfelde

TOP Betreff

Ö 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Anwesenheit

Beginn: 19.00 Uhr

Anwesend: Nicole Sellke

Matthias Gabriel

Enrico Masuhr

Entschuldigt: Katharina Slanina

Ulf Lubke

Gäste:

Frau Schröder

Hr. Weiler

Hr. Mann

Herr Horn

Hr. Korporal

Fr. Pauli

Frau Thierbach

Hr. Wrase

Hr. Jepsen

Herr Thierbach

Hr. Heckert

Vor Beginn der Sitzung wurde bekanntgegeben, dass nun Frau Sellke (Bündnis Schorfheide) die Nachfolge von Herrn Tschacher antreten wird. Herr Tschacher hat aus persönlichen Gründen das Mandat für den Ortsbeirat Lichterfelde schriftlich niedergelegt. Er hat viele Jahre aktiv im Ortsbeirat und auch als Gemeindevertreter ehrenamtlich mitgewirkt. Die Anwesenden bedauern seinen Entschluss, akzeptieren ihn aber. Wir wünschen Herrn Tschacher alle Gute für seinen weiteren Lebensweg und sind froh darüber, dass seine Unterstützung für den Ort und den Ortsbeirat weiterhin Bestand haben wird.

An Frau Sellke wurde der Dank gerichtet, von nun an wieder im Ortsbeirat Lichterfelde aktiv mitzuwirken. Sie hat schon in den letzten beiden Legislaturperioden in diesem Gremium mitgearbeitet. Wir wünschen Ihr weiterhin ein gutes Händchen für dieses wichtige Ehrenamt.

Ö 2 Bestätigung der Tagesordnung

Einstimmig beschlossen

Ö 3 Einwohnerfragestunde

Herr Korporal: Erkundigt sich nach dem Stand zum Errichten eines zusätzlichen Kinderspielplatzes im Ort. Herr Gabriel gab hierzu folgende Information:

Die Spielgeräte auf dem Schlossvorplatz werden durch Kinder sehr gut genutzt. Auch die Skaterbahn wird frequentiert. Ein Neubau eines Spielplatzes an anderer Stelle im Ort ist aus haushaltstechnischen Gründen vorerst nicht umzusetzen. Es wird wiederholt darauf hingewiesen, dass im „Musikerviertel“ es eine Planung und Verabredung der Gemeinde mit dem Investor gab, auch dort einen Spielplatz zu errichten. Dies wurde nicht umgesetzt.

Frau Schröder: Erkundigt sich zum Stand der Bücherbox. Herr Gabriel erläuterte hierzu Folgendes:

Die Telefonzelle, die als Bücherbox umgebaut wird, steht derzeit in einer Lagerhalle. Im Frühjahr wird diese ausgebaut und mit Folie beklebt. Das Design wurde in den Sitzungen Oktober 2024 und November 2024 beraten und festgelegt. Nach der Ertüchtigung der Bücherbox wird diese Anfang Mai durch den Schulförderverein Lichterfelde in Zusammenarbeit mit dem Feuerwehrverein Florian Lichterfelde am Standort Eberswalder Str. 1 Lichterfelde aufgestellt.

Herr Mann erkundigte sich zum Thema Kleiderboxen. Herr Gabriel gab folgende Hinweise:

Die Gemeinde Schorfheide hat alle Standorte der Kleiderboxen im öffentlichen Raum beim Träger gekündigt. Wiederholt hat die Gemeinde diesen aufgefordert, fristgerecht und nach Bedarf die Boxen zu leeren. Dies erfolgte nicht. Es kam zu einer zunehmenden Vermüllung an diesen Stellen. Die Behälter sind nun abgeholt worden. Lediglich an der Boxerhalle in der Messingwerkstrasse befindet sich noch eine Kleiderbox. Auch diese zeichnete sich in letzter Zeit durch ein desolates Umfeld aus. Mehrere Säcke lagen neben den Boxen und waren teils schon auseinandergerissen. Die Box steht auf einem privaten Grundstück. Der Besitzer hat selbst einen Vertrag mit dem Träger der Kleiderbox. Dieser wurde ebenfalls mehrmals schriftlich aufgefordert, die Box turnusmäßig zu entleeren. Dies erfolgte nicht. Auch der Grundstücksbesitzer behält sich nun vor, eine Kündigung auszusprechen. Ist dies vollzogen, verfügt Lichterfelde über keine Standorte zur Entsorgung von Altkleidern mehr.

Es wurde von den Anwesenden der Hinweis gegeben, dass sich an anderen Stellen (z.B. in der Stadt Eberswalde), an denen Kleiderboxen stehen, eine gute Ordnung zu beobachten ist. Vielleicht ist dieser Zustand dem geschuldet, dass ein anderer Betreiber die Boxen unterhält.

Somit sollte zu diesem Kontakt aufgenommen werden, um für Lichterfelde wieder die ortsnahe Entsorgung von Altkleidern zu ermöglichen.

@ Bauamt: Bitte prüfen, ob diese Möglichkeit zielführend ist.

Ö4 Bestätigung des Protokolls der letzten Sitzung vom 16.01.2025 – einstimmig beschlossen

Antworten zum Protokoll vom 16.01.2025 aus der Gemeinde:

Vom Bauamt:

Ö3

Geh- und Radweg Eberswalder Straße

Nach damaligem Stand der Technik und Normen wurde dieser kombinierte Rad- und Gehweg hergestellt. Nach heutigen Maßgaben kann es Abweichungen geben. Der Weg genießt Bestandsschutz. Maßnahmen sind kurz- bis langfristig nicht geplant.

Grünbewuchs zum Gehweg Eberswalder Str. Höhe neues Baugebiet

Das Grundstück am Lichterfelder Hauptgraben befindet sich in Privateigentum! Der ET ist über das OA aufzufordern.

Radweg Rtg. Wassertorbrücke

Der Radweg vom OA Lichterfelde zur Wassertorbrücke enthält einige Wurzelaufbrüche, lt einer Vereinbarung aus 2006 ist die Gemeinde für die Unterhaltung zuständig, die Wurzelaufbrüche werden nach der Fertigstellung des Radweges in Böhmerheide repariert.

Unbefestigte Wege im Ort

Die unbefestigten Wege werden profiliert, sobald wieder Wegebauwetter ist. Da in diesem Jahr weniger Mittel zur Verfügung stehen, wird der Wegebau in der Gemeinde nach Verkehrswichtigkeit und -bedeutung durchgeführt. Der Weg „Zum Galgenberg“ ist in jedem Fall in der Planung enthalten.

Für den Bereich „Am Galgenberg“ bittet der Ortsbeirat aufgrund von Hinweisen dortiger Anwohner darum, kein zusätzliches Material bei der Begradigung aufzutragen, um die Höhenverhältnisse des Geländes beizubehalten. Hier sollte nur geschoben und wieder befestigt werden. (Schont auch die Finanzen)

Vom Ordnungsamt:

Ö3

Verkehrsspiegel Messingwerkstr./ Eberswalder Str.

Die Aufstellung eines Verkehrsspiegels führt aus Sicht des Ordnungsamtes zu keiner höheren Verkehrssicherheit, sondern eher zu einer höheren Gefährdungslage in diesem Bereich.

Der Spiegel wird zu sehr fokussiert, dadurch wird der kreuzende Geh- und Radweg vernachlässigt.

Weiterhin besteht keine absolute Sicherheit durch den Verkehrsspiegel (im Winter zugefroren oder durch Sturm oder Unbefugte verstellt), dadurch erhöht sich die Gefahr für den Fuß- und Radverkehr ebenfalls. Auch gibt der Verkehrsspiegel ein verzerrtes Bild wieder, dass die Entfernung herannahender Fußgänger oder Radfahrer oftmals unterschätzt bzw. falsch eingeschätzt wird.

Im vorliegenden Fall müsste beidseitig ein VS stehen, um den beidseitig querenden Radfahrer zu schützen.

Des Weiteren befindet sich vor dem Geh- und Radweg ein Stoppschild, dass ein Anhalten zwingend vorschreibt und demnach ein langsames Heranfahren kein Problem unter Beachtung der Rechtsvorschrift (STVO) darstellen sollte. Aus den vorstehend genannten Gründen lehnt das Ordnungsamt eine Aufstellung des Verkehrsspiegels ab.

*Zu berücksichtigende Anmerkungen durch den Ortsbeirat: Aus der Sicht des Ortsbeirates, stellen an dieser Stelle Verkehrsspiegel eine Verbesserung der Verkehrssicherheit dar. Im Folgenden Bild ist zu erkennen, wie weit Kraftfahrzeugführer in den Kreuzungsbereich einfahren müssen, um die kreuzenden Radfahrer und Fußgänger visuell zur erfassen. Spiegel würden schon vorher eine Einsicht in diesen Bereich ermöglichen. **Bitte nochmal überdenken!***



Ö5b

Nach Rücksprache mit der zuständigen Straßenverkehrsbehörde wurde nochmals darauf hingewiesen, dass eine aktuelle Verkehrszählung (nicht älter als 2024) zur Lärmberechnung zugrunde gelegt werden soll, da sich die Verkehrssituation mit der Ausweisung als Umleitungsstrecke verschlimmert hat.

Ö 5 Informationen durch den Ortsvorsteher

5.1 Hundekot im Schlosspark

Ein Anwohner hat ein Schild mit dem Hinweis aufgestellt, Hundebesitzer, die ihre Vierbeiner im Schlosspark ausführen sollen den Kot der Hunde aufnehmen und entsorgen. Hierzu wurde auch eine Beutelrolle an das Schild angehängt.



Es wurde beobachtet, dass sich daraufhin die „Tretminen“ im Park sehr reduziert haben. Durch diese unkonventionelle Maßnahme ist ein Erfolg für einen sauberen Schlosspark tatsächlich eingetreten. Alle Versammlungsteilnehmer begrüßten dies. Aus diesem Anlass bittet der Ortsbeirat um folgende Dinge:

1. Fertigung und Anbringen von geeigneten Hinweisschildern für alle Eingänge zum Schlosspark
2. Aufstellen eines Hundkottütenbehälters
3. Errichtung eines Müllbehälters in schwerer und robuster Ausführung am Haupteingang des Parks Britzer Str.

@ Ordnungsamt: Bitte umsetzen

5.2 Der Ortsbeirat hat einen Termin für den diesjährigen Frühjahrsputz bestimmt.

Am **12. April 2025 von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr** wollen wir den Ort wieder hübsch machen. Hierzu werden wieder zahlreiche Helfer gesucht. Treffpunkt ist am Gemeindehaus in der Eberswalder Str. 1. Gerätschaften sollte jeder für sich selbst mitbringen. Zum Schluss wartet auf alle Fleißigen ein Mittagsessen und Getränke. Anmeldung zur besseren Planung der Mittagsversorgung unter ortsbeirat@lichterfelde.org

@ Pressestelle: Bitte um Veröffentlichung des Termins und Kontaktdaten

5.3 Run & Hike am 10.05.2025

Für das Wanderevent „Schorfheide24 Hike & Run“ am 10. Mai 2025 werden für den Versorgungspunkt in Buckow weiterhin **4-6 Helfer gesucht**. Diese sollen von 12.00 Uhr bis 18:00 Uhr in 2 Schichten (Wechsel alle 3 Stunden) den Teilnehmern Getränke und Obst reichen.

Ansprechpartner ist Frau Bielig von der Gemeinde Schorfheide. Sie ist unter der Telefonnummer: **03335 4534-33** oder per Mail unter: tourismus@gemeinde-schorfheide.de zu erreichen.

Ö 6 Neuaufstellung Klarstellungs- und Ergänzungssatzung für den Ortsteil Lichterfelde nach

§ 34 Abs. 4 Nr. 1 und 3 BauGB - BA/0038/25

Im Zuge der Aktualisierung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Schorfheide, wurden auch im Ortsteil Lichterfelde zusätzliche Flächen für bestimmte Zwecke vorgesehen. Somit ist **u.a.** am Ortsausgang, Höhe Steinfurter Allee rechts in Rtg. Zetkin Siedlung, eine potenzielle Fläche für Wohnbebauung vorgesehen. Da sich diese Grundstücke derzeit im Außenbereich befinden, muss die Ergänzungssatzung angepasst werden, um dieses Areal in den Innenbereich zu verlagern und dadurch ein gewisses Baurecht zu schaffen.

Der Ortsbeirat Lichterfelde hat sich einstimmig für diesen Antrag ausgesprochen.

Ö 7 Sonstiges

7.1 100 Jahre Feuerwehr Lichterfelde

Den Anwesenden wurde der Planungsstand zum Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Lichterfelde dargestellt. Das Wochenende des 13.-15.Juni 2025 wird für die festlichen Veranstaltungen genutzt. Der detaillierte Ablauf wird in einem Flyer, der sich derzeit in Erstellung befindet, allen Lichterfelderinnen und Lichterfeldern rechtzeitig mitgeteilt.

7.2 Depot der Feuerwehr Lichterfelde

Grund des Sitzungsortes war es, den interessierten Bürgerinnen und Bürgern den Zustand und die Situation im Feuerwehrgerätehaus zu zeigen. Der geplante Neubau ist noch nicht errichtet, selbst eine Planung hat noch nicht stattgefunden. Aufgrund des Finanzhaushaltes der Gemeinde Schorfheide konnte dies noch nicht umgesetzt werden. Auch ein Zeitpunkt ist noch nicht absehbar. Die Förderungen des Landes Brandenburg für den Bau von Gerätehäusern sind ebenso noch nicht veröffentlicht. Ohne diese Zuwendungen ist ein Neubau ohnehin nicht finanzierbar. Abhängig der Förderhöhe, sind dann die entsprechenden Mittel in künftigen Haushalten einzustellen. Grundlage für den Förderantrag ist die fertige Planung des Gebäudes. Dies sollte aus Sicht des Ortsbeirates baldmöglichst angegangen werden, um vom Land Brandenburg berücksichtigt zu werden.

Um die räumliche Enge bis zum Bezug des neuen Gerätehauses etwas zu verbessern, gibt es Überlegungen, den Mitgliedern der Jugendfeuerwehr bis dahin Räume im Objekt der Eberswalder Str. 1 zur Verfügung zu stellen. Mit dem Hintergrund, dass die Feuerwehr eine Pflichtaufgabe der Gemeinde ist, kann dies auch schon vor der Erstellung von Nutzungsordnungen für Dorfgemeinschaftshäusern umgesetzt werden.

Die Ortswehrführung wird sich zusammen mit den Jugendwarten über diese temporäre Möglichkeit intern beraten.

Die Gemeinde ist indes aufgefordert, freie Raumkapazitäten in der Eberswalder Str. 1 zu prüfen.

Ö8 Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Schließung um 20.44 Uhr

N 9 Bestätigung der Tagesordnung

einstimmig bestätigt

N10 Kontrolle des Protokolls des nichtöffentlichen Teils der Sitzung 16.01.2025

einstimmig beschlossen

N11 Sonstiges

keine weiteren Punkte

N 12 Schließung der Sitzung

Ende 20.46 Uhr.

Der nächste Ortsbeirat findet am 20.03.2025 um 19.00 Uhr in der Eberswalder Str. 1, Lichterfelde statt.

M. Gabriel

Ortsvorsteher Lichterfelde

OBL/7/25